

Stadtverwaltung Ostseebad Kühlungsborn
Amt 1/3 - Sitzungsdienst

07. März 2014
rei

PROTOKOLL Nr. 01/14/SVV

der am 06.03.2014 in der Aula des Schulzentrums, Neue Reihe 73 a, in Kühlungsborn durchgeführten öffentlichen Sitzung der Stadtvertreterversammlung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesende Stadtvertreter:

Herr Bartelmann, Andreas
Herr Bugar, Hermann
Frau Eichler, Iris
Herr Gehrhardt, Klaus
Herr Kalms, Ingo
Herr Langguth, Frank
Frau Mehl, Roswitha
Herr Ollhoff, Hans-Joachim
Herr Sädtler, Hans-Jürgen
Frau Schmidt, Annelie
Herr Stegner, Siegmар
Herr Wiek, Knut
Herr Zacher, Lars
Herr Ziesig, Uwe

Außer TOP 10

Außer TOP 8

Es fehlten:

Frau Fink, Christiane
Herr Kamrath, Bernd
Herr Mothes, Christian
Herr Schuldt, Torsten

unentschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
unentschuldigt

Verwaltung:

Frau Westphal, Frau Wehner, Herr Lahser, Herr Reimer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung,
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

4. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen der Stadtvertreter
5. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2013 - Beschlusskontrolle
6. Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36 „Ortsmitte Kühlungsborn Ost“ der Stadt Ostseebad Kühlungsborn (Drucksache Nr. 14/60/**003**)
7. Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Strandwald“ der Stadt Ostseebad Kühlungsborn (Drucksache Nr. 14/60/**004**)
8. Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 44 „Östliche Neue Reihe“ (Drucksache Nr. 14/60/**008**)
9. Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre zum Bebauungsplans Nr. 45 „Südlich des Grünen Weges“ (Drucksache Nr. 14/60/**009**)
10. Erschließungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. 47 „Zur Steinbeck“ (Drucksache Nr. 14/60/**010**)
11. Jahresabschluss 2012 Eigenbetrieb KSK (Drucksache Nr. 13/20/**041-1**)
12. Entlastung der Betriebsleitung des KSK für das Wirtschaftsjahr 2012 (Drucksache Nr. 14/20/**011**)
13. Wirtschaftsplan 2014 Eigenbetrieb KSK (Drucksache Nr. 13/20/**065**)
14. Haushaltssatzung 2014 (Drucksache Nr. 14/20/**001**)
15. Städtebauliche Sanierung Kühlungsborn „Ost-Westteil“ Maßnahmenprogramm 2014 (Drucksache Nr. 14/20/**002**)
16. Bestellung zur Kassenverwalterin und zur stellvertretenden Kassenverwalterin (Drucksache Nr. 14/30/**005**)
17. Wahl des Wahlleiters und seines Stellvertreters (Drucksache Nr. 14/10/**006**)
18. A. Bestimmung der Anzahl weiterer Mitglieder im Gemeindewahlausschuss (Drucksache Nr. 14/10/**007**)
18. B. Wahlbereichseinteilung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für die verbundenen Wahlen am 25.05.2014 (Drucksache Nr. 14/10/**017**)

19. Beschlussvorlage der SPD-Fraktion zur Umsetzung der touristischen Leitlinien der Stadt Ostseebad Kühlungsborn: Ausweisung von Kinderspielplatzflächen im touristischen Bereich von Kühlungsborn West
20. Beschlussvorlage der SPD-Fraktion zur Aktualisierung der touristischen Leitlinien der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
21. Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV, FDP, Ziesig zur 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
22. Schließen der Sitzung

Zum TOP 1

Herr Bugar begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zum TOP 2

- Herr Dr. Schröder fragt nach dem aktuellen Stand zum Thema Meerwasserschwimmhalle . Der Bürgermeister erklärt, dass am 04.04.2014 die nächste Sitzung des Vergabegremiums stattfindet und bis dahin noch Unterlagen vom Bewerber beigebracht werden müssen
- Herr Krampe fragt, ob die Stadt Ostseebad Kühlungsborn ihn beim Landkreis Rostock bezüglich der Ferienwohnungsvermietung angezeigt hat.
. Der Bürgermeister erklärt, dass die Anzeigen durch Bürger der Stadt eingereicht worden sind und die Stadt Ostseebad Kühlungsborn verpflichtet ist, diese Anzeigen an den Landkreis Rostock zu übermitteln. Am 13.03. soll eine Sitzung der Stadtvertreter bezüglich der Ferienwohnungsproblematik stattfinden

Zum TOP 3

Die Verwaltung verteilt die Tischvorlage „Wahlbereichseinteilung“ an die Stadtvertreter und schlägt vor, diese Vorlage als TOP 18 B zu behandeln. TOP 18 wird zu TOP 18 A.

Beschluss-Nr. 001/14/SVV

Die vorliegende Tagesordnung wird mit der genannten Änderung gebilligt.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 4

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:

- Erläuterungen zu Straßenbaumaßnahmen (Fritz-Reuter-Straße, Reriker Straße, Drosselweg), Baumaßnahmen (Hort Anbau), Strandverbesserung / Rammen der Bühnen / Sandaufspülung, Meerwasserschwimmhalle
- Ferienwohnungsproblematik

- Bevorstehende Wahlen am 25.05.2014 – Wahlhelfer / Bekanntgabe der Wahllokale

Von den Stadtvertretern wurden folgende Themen angeschnitten:

- Herr Zacher fragt nach dem Einzelhandelsgutachten und bittet darum, Herrn Hoffmann darüber zu informieren; Frau Westphal erklärt, dass das Einzelhandelsgutachten derzeit noch erarbeitet wird und nach Fertigstellung in die Ausschüsse gegeben wird

Zum TOP 5

Beschluss-Nr. 002/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn billigt das vorliegende Protokoll vom 10.12.2013.

Abstimmung: 12 Stimmen dafür
 2 Stimmenthaltungen

Zum TOP 6

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 003/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Ortsmitte Kühlungsborn Ost“ gemäß § 13 BauGB
2. Planungsziele:
 1. Strandstraße 17/17a: Anpassung an Neuerrichtung Druckerei, Korrektur Flurgrenzen
 2. Lindenstraße 1: Anpassung an Neubau Wohngebäude, Korrektur Gebäudebestand
 3. Ernst-Rieck-Str. 5: Anpassung an Um-/Neubau Wohngebäude.
3. Gebietsabgrenzung: Der Geltungsbereich umfasst 3 Teilflächen des B-Planes Nr. 36: Flurstücke 132/7 und 132/8; Flurstück 95; Flurstück 329, Flur 2 der Gemarkung Kühlungsborn (s. Anlage)
4. Mit der Planung wird das Büro für Stadt- und Regionalplanung aus Wismar beauftragt.
5. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Anlage: Übersichtsplan Geltungsbereiche der 5. Änderung

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 7

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 004/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt

1. Der Bebauungsplan Nr. 26 ist in einem Teilbereich zu ändern. Es sind das Hansa-Haus und das Schloss am Meer betroffen. Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

- a) Flächentausch von Grün- und Sondergebietsflächen
- b) Ausweisung von unterirdischen Baugrenzen für Erdsauna und Tiefgarage
- c) Ausweisung einer Stellplatzfläche

Der Plangeltungsbereich, der von der 3. Änderung betroffen ist, hat eine Größe von ca. 6500 m² und umfasst die Flurstücke 2/50; 53/1; 53/2; 54/1; 54/2 54/3 und 55 der Flur 1 der Gemarkung Kühlungsborn – siehe Anlage.

Da keine Grundsätze der Planung durch die 3. Änderung berührt werden, kann die Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt werden. Von der Umweltprüfung sowie von der zusammenfassenden Erklärung zu den Umweltbelangen wird abgesehen.

2. Mit der Planung wird das Architektur- und Planungsbüro Dr. Mohr aus Elmenhorst / Lichtenhagen beauftragt.

Abstimmung: 12 Stimmen dafür
 2 Stimmenthaltungen

Zum TOP 8

Herr Ziesig verlässt für diesen TOP den Sitzungsbereich.

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 005/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 44 „östliche Neue Reihe“ in Kühlungsborn.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 9

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 006/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 45 „Südlich des Grünen Weges“ in Kühlungsborn.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 10

Herr Zacher verlässt für diesen TOP den Sitzungsbereich.
Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 007/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt den vorliegenden Erschließungsvertrag für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 47 "Zur Steinbeck" zwischen der Grüner Wohnen in Kühlungsborn GmbH & Co. KG und der Stadt Ostseebad Kühlungsborn.

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 11

Frau Schmidt und Herr Lahser erläutern die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 008/14/SVV

Feststellung des Jahresabschlusses:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Feststellung des durch die BDO AG - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft -, Rostock, geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Kommunalservice Kühlungsborn“ für das Wirtschaftsjahr 2012.

Verwendung des Jahresüberschusses:

Der Bilanzgewinn 2012 in Höhe von EUR 271.392,46 wird zur Ansparung einer Investitionsrücklage zugeführt. Eine jeweilige Entnahme ist zu beschließen.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 12

Frau Schmidt erläutert die Beschlussvorlage und bedankt sich beim Eigenbetrieb KSK für die gute Arbeit in den letzten Jahren.

Beschluss-Nr. 009/14/SVV

Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes „Kommunalservice Kühlungsborn“ wird für das Wirtschaftsjahr 2012 Entlastung erteilt.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 13

Frau Schmidt und Herr Lahser erläutern die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 010/14/SVV

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der EigVO i. V. m. § 64 Abs. 1 der KV M-V stellt die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

durch Beschluss vom 06. März 2014 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 fest:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

	in TEUR
- die Erträge	5.298
- die Aufwendungen	<u>5.262</u>
- der Jahresgewinn	<u>36</u>
- der Jahresverlust	<u>0</u>

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>330</u>
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-780</u>
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-66</u>
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes	<u>-516</u>

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	<u>0</u>
- davon für Umschuldungen	<u>0</u>
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	<u>0</u>
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	<u>250</u>

4. Die Stellenübersicht weist 31 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus**5. Der Stand des Eigenkapitals**

- betrug zum 31.12. des Vorjahres	<u>11.523</u>
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	<u>11.523</u>
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	<u>11.559</u>

Abstimmung: 10 Stimmen dafür
 3 Stimmen dagegen
 1 Stimmenthaltung

Zum TOP 14

Frau Eichler und Herr Lahser erläutern die Beschlussvorlage. Frau Eichler lobt die Verwaltung für die Verwendung von USB-Sticks zur Bereitstellung des Haushaltsplanes 2014 und stellt fest, dass der Haushalt ausgeglichen ist.

Beschluss-Nr. 011/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die beigefügte Haushaltssatzung für den doppelten Haushaltsplan 2014 mit seinen Bestandteilen und Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung und gem. § 1 Gemeindehaushaltsverordnung- Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Abstimmung: 12 Stimmen dafür
 2 Stimmen dagegen

Zum TOP 15

Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 012/14/SVV

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt das beiliegende Maßnahmenprogramm 2014 in der Fassung vom 14. Januar 2014.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 16

Frau Wehner erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 013/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Bestellung von Frau Anja Lindemann zur Kassenverwalterin sowie Frau Petra Freihof zur stellvertretenden Kassenverwalterin der Stadt Ostseebad Kühlungsborn.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 17

Der Bürgermeister erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 014/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn wählt Herrn Philipp Reimer zum Gemeindevorstand und Herrn Tim Nahrstedt zum stellvertretenden Gemeindevorstand für die Wahlen am 25.05.2014.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 18 A

Herr Reimer erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 015/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, dass der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn mit sechs weiteren Mitgliedern besetzt wird.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 18 B

Herr Reimer erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 016/14/SVV

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn bildet für die verbundenen Wahlen am 25.05.2014 nur einen Wahlbereich.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 19

Herr Wiek erläutert die Beschlussvorlage der SPD-Fraktion. Frau Schmidt erklärt, dass mögliche Flächen für die Errichtung eines Kinderspielplatzes durch die Verwaltung aufgezeigt wurden und ein Spielplatz möglicherweise bei der Überplanung des Baltic-Parks mit einbezogen werden soll.

Beschluss-Nr. 017/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, bei der Parkanlagenplanung des Baltic-Parks eine attraktive Kinderspielplatzfläche mit vorzusehen.

Abstimmung: 15 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 20

Herr Wiek erläutert die Beschlussvorlage der SPD-Fraktion.

Beschluss-Nr. 018/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die dem Tourismuskonzept zugrunde liegenden touristischen Daten zu aktualisieren.

Abstimmung: 11 Stimmen dafür
3 Stimmenthaltungen

Zum TOP 21

Herr Ziesig erläutert die Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV, FDP, Ziesig.

Beschluss-Nr. 019/14/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn. Der § 7 Absatz 1 der Hauptsatzung erhält folgende Neufassung: (1) Der Bürgermeister wird für sieben Jahre gewählt.

Abstimmung: 11 Stimmen dafür
 3 Stimmenthaltungen

Zum TOP 22

Der Bürgervorsteher schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Hermann Bugar
Bürgervorsteher

Philipp Reimer
Protokollführer